

Arealentwicklung Gleis 11 Solothurn

Mitwirkungsbericht Gestaltungsplan

16. Juni 2026



Impressum

Auftraggeberin	AZ Medienhaus AG Immobilien
Projektleiter	Dominic Preisig-Zehnder
Berichtversion	06.08.2026
Projektnummer	25085
Bearbeitungsteam	KONTEXTPLAN AG Serena Rickenbacher / serena.rickenbacher@kontextplan.ch Eva Gerber / eva.gerber@kontextplan.ch Elin Braun/ elin.braun@kontetxplan.ch Suter von Känel Wild Planer und Architekten AG Tabea Marfurt / tabea.marfurt@skw.ch
Genehmigung Auftraggeber	Genehmigt durch AZ Medienhaus AG Immobilien am 06.08.2026



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	4
1.1. Kommunikationsmassnahmen	4
1.2. Mitwirkungsveranstaltung	5
2. Auswertung Rückmeldungen	6
2.1. Architektur	6
2.2. Freiraum	10
2.3. Nutzung und Quartierangebote	13
2.4. Verkehr	16
3. Fazit und nächste Schritte	19
4. Impressionen Mitwirkungsveranstaltung	20
5. Anhang	21



1. Einleitung

Die AZ Medienhaus AG realisiert mit der Arealentwicklung Gleis 11 südlich des Bahnhofs Solothurn ein **vielfältiger Quartierbaustein** zum Wohnen, Arbeiten und Verweilen. Bis zum Baustart braucht es noch mehrere Schritte. Aktuell werden das Richtprojekt und der Gestaltungsplan erarbeitet.

An der **Mitwirkungsveranstaltung vom 16. Juni 2026** wurden der Projektstand und der **Gestaltungsplan** den interessierten Personen erläutert. Bei dieser informellen Mitwirkung konnten die Teilnehmenden an verschiedenen Themenständen **Rückmeldungen und Anliegen** einbringen. Fachpersonen aus den Bereichen Architektur, Landschaftsarchitektur, Raumplanung und Sozialraum sowie eine Vertretung der Stadt Solothurn standen für **Fragen** zur Verfügung. In diesem Dokument werden die Rückmeldungen zusammengefasst, der Umgang damit wird erläutert und offene Fragen werden beantwortet. Der Gestaltungsplan wird anschliessend überarbeitet und den Behörden vorgelegt.

1.1. Kommunikationsmassnahmen

Im Vorfeld der Mitwirkung wurde auf unterschiedlichen Kanälen auf die Veranstaltung hingewiesen. Das Ziel war, möglichst viele Menschen mit unterschiedlichem Bezug zum Areal anzusprechen.

- **Persönliche Einladungen:** Versand an benachbarte Eigentümer*innen, Verwaltung von Stadt und Kanton Solothurn, Politik sowie institutionelle Stakeholder (13.05.26)
- **Flyer in der Nachbarschaft:** Verteilung gem. Plan (22.05.26)



Abbildung 1: Perimeter der Flyerverteilung

- **Infoplakate:** Aufstellen von Plakatsäulen auf dem Areal (22.05.26)
- **Medienmitteilung an die CH Regionalmedien AG:** Veröffentlichung in der Solothurner Zeitung (04.06.26)



1.2. Mitwirkungsveranstaltung

Am Dienstag, 16. Juni 2026, wurde der **Gestaltungsplan für die Arealentwicklung Gleis 11** rund 20 Interessierten vorgestellt. Im Rahmen eines **World Cafés** im Club Druckerei in Solothurn konnten die Teilnehmenden Rückmeldungen zu den Themen Architektur, Freiraum, Nutzung und Quartierangebote sowie Verkehr einbringen.

Der Ablauf des Abends sah wie folgt aus:

Uhrzeit	Inhalt	Referent*in
18:30	Begrüssung Ablauf des Abends Ziele der Veranstaltung	Dominic Preisig, AZ Medienhaus AG Eva Gerber, Kontextplan AG
18:35	Ausgangslage und Ziele - Worum geht es - Ziel und Kontext des Gestaltungsplans - Zusammenarbeit mit der Stadt - Rückblick Mitwirkung Studienauftrag - Nächste Schritte und grobe Zeitachse	Dominic Preisig, AZ Medienhaus AG
18:40	Studienauftrag - Aufbau und Prozess Studienauftrag	Dominic Preisig, AZ Medienhaus AG
18:45	Projekt - Aktueller Projektstand - Qualitäten des Siegerprojekts - Offene Punkte im Richtprojekt	Gerry Schwyter, EM2N AG
19:00	Gestaltungsplan - Einordnung des Instruments - Konkrete Bedeutung vor Ort - Verbindlichkeit	Tabea Marfurt, Suter von Känel Wild AG
19:15	Anmoderation World Café Vier Themenstände, Wechsel alle 10 Minuten	Eva Gerber, Kontextplan AG
19:20	World Café inkl. Apéro Jeder Themenstand durch zwei Personen betreut	
20:00	Zusammenfassung: Würdigung der Rückmeldungen	Eva Gerber, Kontextplan AG
20:20	Abschluss Dank, nächste Schritte	Dominic Preisig, AZ Medienhaus AG
20:30	Ende offizieller Teil	

Tabelle 1: Ablauf Mitwirkungsveranstaltung



2. Auswertung Rückmeldungen

Während des **World Cafés** konnten die Teilnehmenden zu den Themen Architektur, Freiraum, Nutzung und Quartierangebote sowie Verkehr Rückmeldungen geben und mit Fachpersonen besprechen. Die Hinweise und Fragen wurden **auf Plakaten notiert** (siehe Anhang).

Die **Rückmeldungen zu den vier Themen** sind nachfolgend thematisch geordnet und zusammengefasst. Es wird aufgezeigt, **wie die Anliegen in die weitere Projektbearbeitung einfließen**. Es wird ausgewiesen, ob das Anliegen in der aktuellen Phase des **Gestaltungsplans (GP)** oder in einer späteren Phase des **Projekts (P)** berücksichtigt oder geprüft wird. Zudem werden die gestellten **Fragen** beantwortet.

2.1. Architektur

Was gefällt mir?

Rückmeldung	Kenntnisnahme	berücksichtigen	prüfen	nicht berücksichtigen	Begründung
Die vielfältigen Aussenräume und die gelungene Verbindung von öffentlichem und halböffentlichem Raum	X				
Die Aufwertung und Belebung des Quartiers	X				
Die architektonische Gestaltung	X				



Was ist mir wichtig?

Rückmeldung	Kenntnisnahme	berücksichtigen	prüfen	nicht berücksichtigen	Begründung
Städtebaulich verträgliche Dichte zur Zuchwilerstrasse beachten			GP		Die Gebäude sind auf die Umgebung abgestimmt: Zu den Gleisen entsteht eine langgestreckte Stadtfassade. Zur Zuchwilerstrasse entstehen begrünte Aussenräume. Dank der U-Form des Gebäudes sind die Fassaden zur Zuchwilerstrasse kurz, was zur niedrigeren Bebauung auf der gegenüberliegenden Seite passt. Im Gestaltungsplanprozess wird der Umfang des 8. Geschosses geprüft.
Preisgünstiger Wohnraum statt Luxuswohnungen	X	P			Der Gestaltungsplan macht keine Vorgaben zum Mietsegment. Der AZ Medienhaus AG ist ein durchmisches Wohnungsangebot wichtig. Deshalb sind Wohnungen in verschiedenen Grössen und Ausstattungen vorgesehen. Die AZ Medienhaus AG ist bestrebt, faire Mietpreise anzubieten. Der aktuelle Projektstand lässt noch keine Aussage zu den konkreten Mietpreisen zu. Diese sind unter anderem von den Entwicklungs- und Baukosten abhängig.
Aufwertung der Unterführung	X		P		Die Unterführung liegt ausserhalb des Perimeters und betrifft weitere Eigentümerschaften. Deshalb können im Gestaltungsplan keine Massnahmen festgelegt werden. Die AZ Medienhaus AG ist aber überzeugt, dass die Unterführung eine wichtige Funktion für



			die Stadt und die künftigen Bewohnenden des Areals hat. Sie steht diesbezüglich mit der Stadt Solothurn und den Eigentümerinnen in Kontakt.
Lärmsituation sorgfältig berücksichtigen	X	GP	Die gesetzlichen Vorgaben zum Lärmschutz müssen beachtet werden, dies wird vom Kanton zudem überprüft. Die Bearbeitung des Gestaltungsplans und des Richtprojekts erfolgt unter Beizug einer Akustikfirma sowie dem Austausch mit dem Amt für Umwelt des Kantons Solothurn.

Wo habe ich Fragen?

Rückmeldung	Antwort
Wie wird die Verbindung durch die Unterführung in die Vorstadt gestaltet?	Die Unterführung liegt ausserhalb des Perimeters und betrifft weitere Eigentümerschaften. Deshalb können im Gestaltungsplan keine Massnahmen festgelegt werden. Die AZ Medienhaus AG ist aber überzeugt, dass die Unterführung eine wichtige Funktion für die Stadt und die künftigen Bewohnenden des Areals hat. Sie steht diesbezüglich mit der Stadt Solothurn und den Eigentümerinnen in Kontakt.
Wie wird die Fassade aussehen?	Die Ausgestaltung der Fassaden erfolgt im Vor- und Bauprojekt und steht jetzt noch nicht fest. Im Studienauftrag wurde eine klare Differenzierung zwischen Neubau und der alten Druckerei als Qualität von der Jury gelobt.
Wie wird der nördliche Aussenraum gestaltet und genutzt?	Der Aussenraum zu den Gleisen ist als Freiraum mit biodiversitätsfördernder Bepflanzung (Ruderalflora) sowie zum Sammeln und Versickern von Regenwasser vorgesehen. Zudem kann der Bereich zu Fuss und mit dem Velo genutzt werden. Die intensive Nutzung sowie grosse Bäume sind aufgrund der Gleisnähe nicht zulässig.



Abbildung 2: Themenstand Architektur



2.2. Freiraum

Was gefällt mir?

Rückmeldung	Kenntnisnahme	berücksichtigen	prüfen	nicht berücksichtigen	Begründung
Der grüne Innenhof	X				
Der öffentliche Park als Begegnungs- und Aufenthaltsort für das Quartier	X				
Die klare Aufteilung zwischen privatem Innenhof und öffentlichem Platz	X				
Die vielfältige Gestaltung der Freiräume mit unterschiedlichen Nutzungen und Qualitäten	X				

Was ist mir wichtig?

Rückmeldung	Kenntnisnahme	berücksichtigen	prüfen	nicht berücksichtigen	Begründung
Der Innenhof soll frei bleiben und als grüne Oase erlebbar sein.	X	GP			Die grüne Oase ist ein Kernelement der Freiraumgestaltung. Es ist keine intensive Ausstattung vorgesehen.
Der Innenhof soll nicht mit Nutzungen, wie einem Spielplatz, überstellt werden.	X		P		Die grüne Oase ist ein Kernelement der Freiraumgestaltung. Es ist keine intensive Ausstattung vorgesehen. Die verschiedenen Bedürfnisse der künftigen Bewohnerschaft werden angemessen berücksichtigt.



Der Gleisraum soll sorgfältig gestaltet werden und nicht zu einer Restfläche verkommen.

X GP

Der Aussenraum zu den Gleisen ist als Freiraum mit biodiversitätsfördernder Bepflanzung (Ruderalflora) sowie zum Sammeln und Versickern von Regenwasser vorgesehen. Zudem kann der Bereich zu Fuss und mit dem Velo genutzt werden. Die intensive Nutzung sowie grosse Bäume sind aufgrund der Gleisnähe nicht zulässig. Für sämtliche Arealteile wird eine besonders gute Gestaltung vorgeschrieben.

Wo habe ich Fragen?

Rückmeldung	Antwort
Wie wird mit sogenannten «Randständigen» bzw. Menschen in prekären Lebenslagen im öffentlichen Raum umgegangen?	Der öffentliche Raum steht allen Menschen offen. Die AZ Medienhaus AG hat darauf keinen Einfluss und ist auch nicht befugt, einzugreifen. Für die Unterstützung von Menschen in schwierigen Lebenslagen und die Sicherheit sind Stadt und Kanton Solothurn zuständig. Der AZ Medienhaus AG ist es aber ein Anliegen, dass die objektive Sicherheit gewährleistet ist und sich alle Menschen im Quartier sicher und wohlfühlen. Die Aufwertung des Areals zielt auf eine Vielfalt an Mietenden und Nutzenden. Eine Durchmischung trägt erfahrungsgemäss zum Wohlbefinden aller bei.



Abbildung 3: Themenstand Freiraum



2.3. Nutzung und Quartierangebote

Was gefällt mir?

Rückmeldung	Kenntnisnahme	berücksichtigen	prüfen	nicht berücksichtigen	Begründung
Der Aussenraum, bestehende Qualitäten und der Charakter des Ortes bleiben erhalten.	X				
Der geplante Quartiersversorger	X				
Das Café als Bereicherung für das Quartier	X				

Was ist mir wichtig?

Rückmeldung	Kenntnisnahme	berücksichtigen	prüfen	nicht berücksichtigen	Begründung
Hindernisfreie Zugänge zum Areal	X	X			Die gesetzlichen Vorgaben zur hindernisfreien Erschliessung von Freiräumen und Gebäuden müssen eingehalten werden.
Aufwertung der Unterführung, um die Sicherheit für Anwohner*innen aus dem Quartier zu erhöhen	X		P		Die Unterführung liegt ausserhalb des Perimeters und betrifft weitere Eigentümerschaften. Deshalb können im Gestaltungsplan keine Massnahmen festgelegt werden. Die AZ Medienhaus AG ist aber überzeugt, dass die Unterführung eine wichtige Funktion für die Stadt und die künftigen Bewohnenden des Areals hat. Sie steht diesbezüglich mit der Stadt Solothurn und den Eigentümerinnen in Kontakt.



Sichere «Anlieferung» der Kinder für in die Kita		GP	Die konkreten Nutzungen werden in einer späteren Phase festgelegt. Derzeit werden die Möglichkeiten für die kurzfristige Parkierung bei der Kita gemeinsam mit den Behörden für Tiefbau der Stadt und des Kantons geprüft.
Sorgfältiger Umgang mit der heutigen Nutzung des Ortes und unterschiedlichen Nutzer*innengruppen	X		Alle Mietenden wurden im Januar 2026 über die Entwicklung des Gleis 11 informiert und konnten Rückmeldungen zum Studienauftrag geben. Die künftige Nutzungsaufteilung ist noch nicht abschliessend definiert. Nach aktuellem Stand sind etwa 20 % der Fläche für Gewerbe vorgesehen. Die Redaktion der Solothurner Zeitung bleibt bis zum Baustart an der Zuchwilerstrasse. Es ist geplant, dass sie nach Abschluss der Arealentwicklung in das neue Gebäude am heutigen Standort einziehen wird. Die AZ Medienhaus AG würde es begrüßen, auch nach der Bauzeit mit den übrigen Mietenden zusammenzuarbeiten.
Angebote schaffen, welche den südlichen Bereich aufwerten, dabei aber realistisch bleiben	X	P	Der Gestaltungsplan schafft einen Rahmen für Möglichkeiten. Die konkreten Nutzungen werden in einer späteren Phase festgelegt

Wo habe ich Fragen?

Rückmeldung	Antwort
Ist der Standort der Kita am richtigen Ort?	Der Gestaltungsplan macht keine fixe Vorgabe, dass und wo eine Kita platziert werden muss. Der aktuelle Standort ist in Bezug auf einen abgrenzbaren Aussenraum ideal. An anderen Lagen ergibt sich ein Konflikt mit den öffentlich zugänglichen Flächen.
Wie ist die Erschliessung der Kita für Eltern und Betreuungspersonen vorgesehen?	Die konkreten Nutzungen werden in einer späteren Phase festgelegt. Derzeit werden die Möglichkeiten für die kurzfristige Parkierung bei der Kita gemeinsam mit den Behörden für Tiefbau der Stadt und des Kantons geprüft. Die Angestellten werden in der unterirdischen Sammelgarage parkieren.
Wie sind die Zugänge zum Areal gestaltet und erschlossen?	Die Zufahrten für die Personenwagen und die Anlieferung sind aus Sicht der Verkehrssicherheit begrenzt auf zwei Anschlusspunkte. Die



	Haupterschliessung ist auf der Seite der Zuchwilerstrasse geplant. Zu Fuss und mit dem Velo wird es weitere Wege durch das Areal geben.
Wie wird das Thema Sicherheit im Gebiet Solothurn Süd berücksichtigt?	Für die Sicherheit in Solothurn sind Stadt und Kanton Solothurn zuständig. Der AZ Medienhaus AG ist es aber ein Anliegen, dass die objektive Sicherheit gewährleistet ist und sich alle Menschen im Quartier sicher und wohlfühlen. Die Aufwertung des Areals zielt auf eine Vielfalt an Mietenden und Nutzenden. Eine Durchmischung trägt erfahrungsgemäss zum Wohlbefinden aller bei.
Wie gelingt die Balance zwischen Aufwertung, neuen Nutzungen und dem Erhalt des Bestehenden?	Mit der Ortsplanungsrevision (OPR) ist nutzungsmässig eine Öffnung der Gewerbezone für Wohnen vorgesehen. Im Gegensatz zu anderen Projektvorschlägen hat das Siegerprojekt von EM2N AG und Haag Landschaftsarchitektur GmbH mit der Fortführung der alten Druckerei bereits eine räumliche Vision für diese Balance vorgeschlagen. Es sind Flächen geplant, die weiterhin auch von gewerblichen Nutzungen und Dienstleistungen bespielt werden können. Zum Umgang mit den aktuellen Mietenden siehe entsprechende Rückmeldung auf Seite 14.



Abbildung 4: Themenstand Nutzung und Quartierangebote



2.4. Verkehr

Was gefällt mir?

Rückmeldung	Kenntnisnahme	berücksichtigen	prüfen	nicht berücksichtigen	Begründung
Der Freiraum und seine gute Zugänglichkeit	X				

Was ist mir wichtig?

Rückmeldung	Kenntnisnahme	berücksichtigen	prüfen	nicht berücksichtigen	Begründung
Eine städtebaulich überzeugende Gestaltung entlang der Gleise	X	GP			

Der Aussenraum zu den Gleisen ist als Freiraum mit biodiversitätsfördernder Bepflanzung (Ruderalflora) sowie zum Sammeln und Versickern von Regenwasser vorgesehen. Zudem kann der Bereich zu Fuss und mit dem Velo genutzt werden. Die intensive Nutzung sowie grosse Bäume sind aufgrund der Gleisnähe nicht zulässig. Für sämtliche Arealteile wird eine besonders gute Gestaltung vorgeschrieben.

Die Jury des Studienauftrags hat zu Handen der Weiterbearbeitung des Siegerprojekts ebenfalls den Auftrag formuliert, die Gestaltung der Fassade zu den Gleisen sorgfältig weiterzuentwickeln. Dabei stehen die Gliederung und interessante Sinneseindrücke im Fokus.



Die Veloabstellplätze auf der Gleisseite sollen gut integriert und attraktiv gestaltet werden

X

P

Die Veloabstellplätze werden in den Freiraum mit biodiversitätsfördernder Bepflanzung eingebettet. Die Ausgestaltung der Veloabstellplätze wird im Bauprojekt detailliert ausgearbeitet. Für sämtliche Arealteile wird eine besonders gute Gestaltung vorgeschrieben.

Auch von der Gleisseite aus soll das Areal einen positiven Eindruck vermitteln

X

GP

Für sämtliche Arealteile wird eine besonders gute Gestaltung vorgeschrieben. Die Jury hat zu Händen der Weiterbearbeitung des Siegerprojekts ebenfalls den Auftrag formuliert, die Gestaltung der Fassade zu den Gleisen sorgfältig weiterzuentwickeln. Dabei stehen die Gliederung und interessante Sinnesindrücke im Fokus.

Wo habe ich Fragen?

Rückmeldung	Antwort
Sind zusätzliche Zugänge zum Innenhof geplant?	Im Richtprojekt sind mehrere Zugänge von der Seite Zuchwilerstrasse wie auch von Seite der Gleise vorgesehen.
Gibt es alternative Lösungen für die Zufahrt?	Die Zufahrten für die Personenwagen und die Anlieferung sind aus Sicht der Verkehrssicherheit begrenzt auf zwei Anschlusspunkte. Im Richtprojekt werden beide Möglichkeiten, zusammen mit den Behörden für Tiefbau der Stadt und des Kantons, ausgelotet. Die alternative Zufahrt im Nordosten bedingt eine Zustimmung der SBB für die Überfahrt des Grundstücks.
Wie wirkt sich die Zufahrt an der Zuchwilerstrasse auf den Verkehrsfluss aus?	Aufgrund der Nähe zum Bahnhof und der tiefen Anzahl an Parkplätzen, die erstellt werden, wird keine erhebliche Mehrbelastung erwartet. Die Zuchwilerstrasse weist heute einen täglichen Verkehr von 7'750 Fahrzeugen auf. Dies umfasst auch die bereits heute ansässigen Betriebe im Areal Gleis 11. Je nach konkreter Nutzung kann seitens Areals im Zielzustand mit einer Fahrtenzahl von rund 350 Fahrten pro Tag gerechnet werden. In Abstimmung mit den Behörden für Tiefbau der Stadt und des Kantons sind diese Aufkommen gut bewältigbar. Im Rahmen des Bauprojekts wird die konkrete Anzahl Abstellplätze sowie die Leistungsfähigkeit nachgewiesen.



Könnte das Projekt auch ohne Parkplätze funktionieren?

Durch die Lage direkt am Bahnhof sowie die Grundidee des nicht unterbauten Gartenhofs ist bereits eine starke Reduktion der Abstellplätze vorgesehen. Weitergehende Reduktionen sind mittels eines Mobilitätskonzepts rechtlich möglich, wobei auch bei autofreien Siedlungen Rest-Parkplätze verbleiben für Besuchende oder IV-Parkplätze sowie Anlieferungen. Eine vollständig autofreie Siedlung ist vor dem Hintergrund der gemischten Nutzung mit Gewerbe sowie einer auf unterschiedliche Wohnbedürfnisse ausgerichteten Vermietung nicht zweckmässig.



Abbildung 5: Themenstand Verkehr



3. Fazit und nächste Schritte

Die Rückmeldungen zeigen insgesamt eine **positive Grundhaltung gegenüber dem Projekt und dem Gestaltungsplan**. Zu allen vier Themen wurden **wertvolle Rückmeldungen** eingebracht. Dabei handelt es sich sowohl um Hinweise für die weitere Planung als auch um Bedürfnisse und Wünsche an die zukünftige Nutzung.

Besonders häufig wurden **die Unterführung und der Zugang zum Areal** thematisiert. Dabei ist zu beachten, dass die Unterführung nicht Teil des Projekts der AZ Medienhaus AG ist. Die Eigentümer des Hauptteils der Unterführung sind die Schweizerische Post und die SBB. Die AZ Medienhaus AG ist aber überzeugt, dass die Unterführung eine wichtige Funktion für die Stadt und die künftigen Bewohnenden des Areals hat. Sie steht diesbezüglich mit der Stadt Solothurn und den Eigentümerinnen in Kontakt. Weiter wurde mehrfach nach den künftigen **Wohnungspreisen** gefragt. Diese sind zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht bekannt.

Aktuell befindet sich der **Gestaltungsplan** in Erarbeitung. Die oben genannten Rückmeldungen wurden für die Überarbeitung geprüft. Als nächstes wird das Projekt durch die Stadt und den Kanton vorgeprüft. Danach folgt die **öffentliche Auflage**. Diese bildet die formelle Mitwirkung zum Gestaltungsplan und wird auf der Website der Stadt Solothurn aufgeschaltet. Die Veranstaltung vom 16. Juni 2026 war eine informelle Mitwirkung. Die formelle Mitwirkung ist für 2027 vorgesehen. Im Anschluss an die formelle Mitwirkung erfolgt die **Genehmigung durch den Regierungsrat**. Voraussetzung dafür ist, dass die Ortsplanungsrevision in Solothurn rechtskräftig ist.

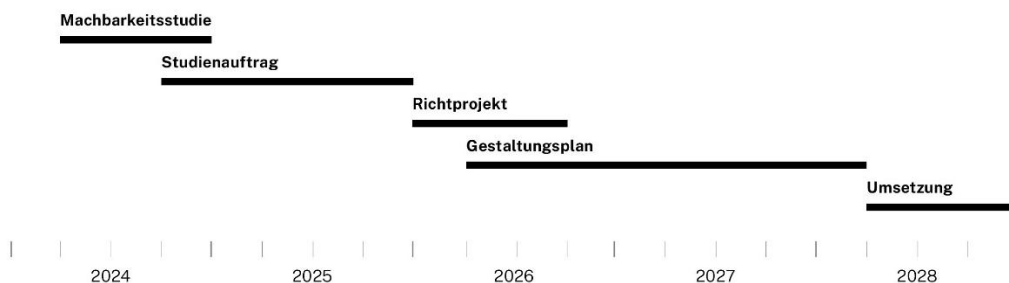


Abbildung 6: Zeitplan Entwicklung Gleis 11

Aktuelle und weiterführende Informationen sind jederzeit auf der Website verfügbar: www.gleis11-solothurn.ch



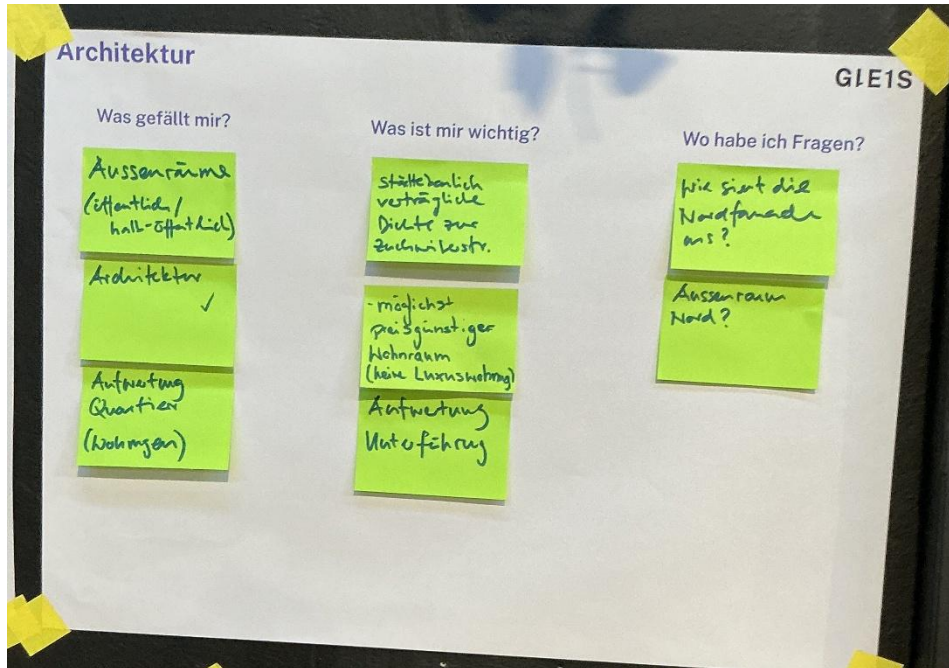
4. Impressionen Mitwirkungsveranstaltung



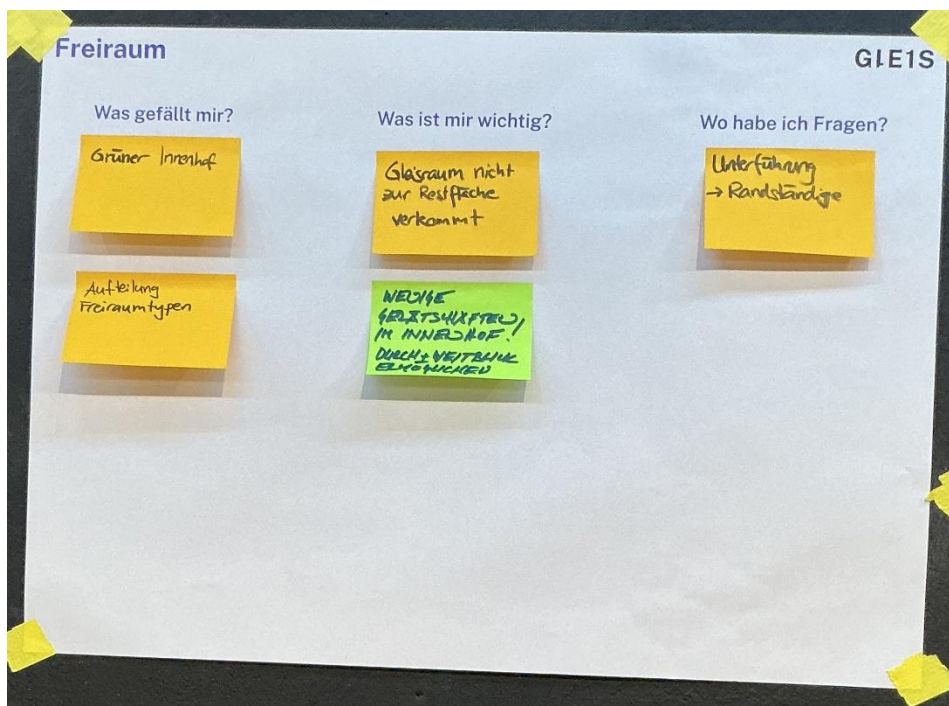


5. Anhang

Rückmeldungen zur Architektur



Rückmeldungen zum Freiraum





Rückmeldungen zu Nutzung und Quartierangebote

Nutzung & Quartierangebote **GLEIS**

Was gefällt mir?	Was ist mir wichtig?	Wo habe ich Fragen?
Aussenräume Was Charme hat bleibt erhalten Quartierverträge Was würde mir gefallen, wenn ein Quartier? Cafe	Aufwertung Unterführung für mehr Sicherheit für Anwohner & Quartier Zugang zum Areal → Sicherheit "Abkürzung" Kinder bei Kita Achtung: heute viele kleine Gestalten wen soll man ansprechen? Angebot schaffen, welches den Süden aufweicht (realistisch bleiben) Behinderten-gängige Zugänge mib. zu Cafe	Ist die Kita an diesem Standort richtig? (Umgeben von Bäumen, Platz und Grün)

Rückmeldungen zu Verkehr

Verkehr **GLEIS**

Was gefällt mir?	Was ist mir wichtig?	Wo habe ich Fragen?
Schöner Zugang zum öffentlichen Platz	Änderung Unterführung Weg vom Hauptweg (nicht Teil des Gestaltungspans) * Rückseite verstärkt durch Veloparkierung unter dem Gebäude zum Gleis	Zufahrt an Zuden- wilerstrasse, Stock den Verkehrsfloss, ist das anders möglich? Gibt es andere Eingänge unter der Pergolastruktur? Wäre auch Autofrei möglich?